

Thema: Prater Wien

Autor: Verena Randolf

AUS DER SZENE



Verena Randolf
über tieffliegende
Begleitgänge und
eine außergewöhnliche
Geschichte.

Fest der Sinne. Es ist wie beim Essen fernschauen, nur spektakulärer: Toni Mörwald lud am Mittwoch zur Premiere seines „Palazzo“ in den Spiegelpalast im Wiener Prater. Zum „Fest der Sinne“, wie es im Presstext hieß. Während des 4-gängigen Menüs, für das heuer Salz- und Pfefferstreuer auf den Tischen stehen sollten, flogen den A-Z-Prominenten Akrobaten um die Ohren. „Kurz hatte ich Angst, dass einer in meiner Nachspeise landet“, witzelte Sänger Andy Lee Lang, der in der ersten Reihe saß. Entführt wurden die Gäste in ein imaginäres Casino-Hotel, in dem alle nur eines suchen: das schnelle Geld. Oder das große Glück. Spitzenkoch Toni Mörwald hatte sein Glück am Premierenabend jedenfalls gefunden: „Alles perfekt gelaufen!“, freute er sich nach der Show. Zu sehen bis 12. 3. 2017 im Wiener Prater.



Toni Mörwald und Moderatorin Arabella Kiesbauer. *Foto: Marschik*

Tolle Frau. In die Rolle von Friedensnobelpreisträgerin Bertha von Suttner schlüpft der niederösterreichische Musical-Star Maya Hakvoort am 12. März 2017. In einer einmaligen Vorstellung zeichnet die gebürtige Holländerin das beeindruckende Leben der außergewöhnlichen Gräfin nach. An der Seite von Komponist Bela Fischer und Intendantin Michaela Ehrenstein, die für das Libretto verantwortlich zeichnet, erzählt Hakvoort Suttners Geschichte. Zu sehen im Wiener Muth.

v.randolf@noen.at